

Zukunft Klimaschutz

Wie Sie als Bildungsträger profitieren



Die Förder-
möglichkeiten
der Kommunal-
richtlinie

Wer ist antragsberechtigt?

Was wird gefördert?

Wie sind die Förderquoten?

FÖRDERUNG



Agentur für
kommunalen
Klimaschutz

lifu
Deutsches Institut
für Urbanistik

Als Trägerin von Schulen und Kindertagesstätten oder als Hochschule gestalten Sie die Zukunft mit! Dabei können Sie eine Menge für den Klimaschutz tun – mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK). Erstellen Sie mithilfe einer Einstiegs- und Orientierungsberatung eine Treibhausgas- und Energiebilanz und darauf aufbauend eine Potenzialanalyse. Lassen Sie sich eine Fokusberatung zum Thema Mobilität oder Divestments fördern oder motivieren Sie Kinder und Jugendliche in Ihren Kitas und Schulen zum Energiesparen. Kurzfristig können Sie etwa durch die Sanierung der Innen- und Außenbeleuchtung Ihre Treibhausgasemissionen und Ihre Betriebskosten senken. Werden Sie aktiv und leisten Sie einen Beitrag für ein klimafreundliches Morgen.

Wer ist antragsberechtigt?

Sie sind eine



Kindertagesstätte,



Schule,



Hochschule



oder Einrichtung
der Kinder-
und Jugendhilfe?

Kommunen können als Träger von Bildungseinrichtungen auch von der Förderung profitieren, indem sie einen Contractor für die Durchführung investiver Maßnahmen beauftragen.

Was wird gefördert?

Mit der Kommunalrichtlinie Zuschüsse sichern, zum Beispiel für

- eine Einstiegs- und Orientierungsberatung, um einen Überblick über die relevantesten Handlungsfelder im Klimaschutz zu erhalten und erste Maßnahmen umzusetzen – oder eine Fokusberatung, um sich mit einem ganz konkreten Themenfeld zu beschäftigen,
- Energiesparmodelle, die Kinder und Jugendliche in Ihren Kindertagesstätten und Schulen zur aktiven Mitarbeit im Klimaschutz motivieren,
- Personal für die Erstellung und Umsetzung eines Klimaschutzkonzepts an Hochschulen,
- die energetische Sanierung der Außen- und Innenbeleuchtung,
- neue Radabstellanlagen
- sowie die Sanierung von Beckenwasserpumpen.

Wie sind die Förderquoten?

Klimaschutz rechnet sich

STRATEGISCHE MASSNAHMEN	FÖRDERUNG	FÖRDERUNG FÜR FINANZSCHWACHE KOMMUNEN*
Einstiegs- und Orientierungsberatung	70 %	90 %
Fokusberatung	70 %	90 %
Energiesparmodelle **	70 %	90 %
Erstvorhaben Klimaschutzkonzept und -personal ***	70 %	90 %

Alle Angaben ohne Gewähr.

INVESTIVE MASSNAHMEN	FÖRDERUNG	FÖRDERUNG FÜR FINANZSCHWACHE KOMMUNEN*
Außenbeleuchtung	25 %	40 %
Innen- und Hallenbeleuchtung	25 %	40 %
Radabstellanlagen	50 %	65 %
Bike+Ride Radabstellanlagen	70 %	85 %
Sanierung von Beckenwasserpumpen	40 %	55 %

Alle Angaben ohne Gewähr.

Sie wollen mehr wissen?

Mehr Infos, mehr Maßnahmen und mehr Details zu den Förderquoten: klimaschutz.de/kommunalrichtlinie



FÖRDERUNG

* Antragsberechtigte aus Braunkohlerevieren gemäß § 2 Strukturstärkungsgesetz, das heißt das Lausitzer Revier, das Mitteldeutsche Revier und das Rheinische Revier, sind finanzschwachen Kommunen gleichgestellt.

** Für Schulen und Kindertagesstätten.

*** Das Vorhaben ist an Hochschulen förderfähig, wenn mindestens zwei der Handlungsfelder "Liegenschaften", "Mobilität", "Beschaffung" oder "IT-Infrastruktur" eine komplexe Verwaltungs- und Wirtschaftsstruktur aufweisen sowie erhebliche Energie- und Treibhausgaseinsparpotenziale erwarten lassen.

Die Mindestzuwendungssumme beträgt 10.000 Euro je Vorhaben.

Mit der Kommunalrichtlinie im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) fördert der Bund seit 2008 Klimaschutzmaßnahmen im kommunalen Umfeld.

Haben Sie Fragen?
Sprechen Sie uns an:

Agentur für kommunalen Klimaschutz

 030 39001-170

 agentur@klimaschutz.de

 klimaschutz.de/agentur

Impressum

Herausgeber: Agentur für kommunalen Klimaschutz am Deutschen Institut für Urbanistik gGmbH (Difu), Zimmerstr. 13-15, 10969 Berlin, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz

Layout: Drees + Riggers

Alle Rechte vorbehalten. Berlin, 1. November 2024.
Diese Veröffentlichung wird kostenlos als Download angeboten und ist nicht für den Verkauf bestimmt.

Foto: PeopleImages.com – Yuri A / shutterstock